



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Volker Dornquast (CDU)

und

Antwort

der Landesregierung – Ministerium für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung

Innovations- und Technologieforum Schleswig-Holstein

Vorbemerkung des Fragestellers:

Im Rahmen der Kabinettsitzung am 10. Februar 2015 im Wissenschaftspark Kiel hat Wissenschaftsministerin Alheit angekündigt, gemeinsam mit Wirtschaftsminister Meyer den Wissenstransfer zwischen Hochschulen und Wirtschaft gezielt zu unterstützen. Dazu sollte ein Innovations- und Technologieforum Schleswig-Holstein gegründet werden.

1. Wurde das Innovations- und Technologieforum Schleswig-Holstein bereits gegründet?
1. Falls nein, warum nicht?
2. Falls nein, wie ist der derzeitige Planungsstand?
3. Falls nein, wie hat die Landesregierung bislang den Wissenstransfer zwischen Hochschulen und Wirtschaft unterstützt?

Antwort:

In der Kabinettsitzung vom 29.09.2015 ist zum Thema „Arbeits- und Umsetzungsstruktur für den Technologietransfer“ die Einführung eines Innovations- und Technologieforums Schleswig-Holstein beschlossen worden. Das Innovations- und Technologieforum Schleswig-Holstein wird von einer Lenkungsgruppe gesteuert. Bisher haben unter der gemeinsamen Leitung der Staatssekretäre für Wirtschaft und Wissenschaft zwei Sitzungen der Lenkungsgruppe stattgefunden. Das erste Innovations- und Technologieforum wird am 19.09.2016 in Kiel stattfinden.

2. Inwiefern soll das Innovations- und Technologieforum Schleswig-Holstein dazu

beitragen, den Wissenstransfer zwischen Hochschulen und Wirtschaft zu unterstützen?

Antwort:

Das Innovations- und Technologieforum Schleswig-Holstein ist in erster Linie eine Plattform für den strukturierten Informations- und Wissensaustausch zwischen Personen und Einrichtungen von Wissenschaft und Wirtschaft sowie von Politik und Gesellschaft. Es handelt sich um eine Metastruktur, die in der Form bisher nicht besteht und vor allem vorhandene Strukturen und Institutionen straffen, stärken und synergetisch vernetzen soll. Es sollen strukturelle und inhaltliche Themen des Wissens- und Technologietransfers Disziplinen übergreifend erörtert und Lösungsansätze für konkrete Problemstellungen erarbeitet werden.

3. Wie soll das Innovations- und Technologieforum Schleswig-Holstein aufgebaut und strukturiert werden?

Antwort:

Das Innovations- und Technologieforum Schleswig-Holstein setzt sich aus allen Stakeholdern des Wissens- und Technologietransfers zusammen, u.a. Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Unternehmen, Industrie- und Handelskammer Schleswig-Holstein, Handwerkskammer Schleswig-Holstein, sowie weitere gesellschaftliche Gruppen und Verbände, um einen möglichst breit angelegten Diskurs über die Notwendigkeit von Innovationen als Basis der wirtschaftlichen Zukunftsfähigkeit des Landes zu ermöglichen. Die Steuerung des Innovations- und Technologieforums Schleswig-Holstein erfolgt durch eine Lenkungsgruppe, die von den Staatssekretären für Wirtschaft und Wissenschaft geleitet wird. In der Lenkungsgruppe wirken Vertreterinnen und Vertreter der o.g. Interessensgruppen mit. Eine interministerielle Arbeitsgruppe bereitet die Sitzungen der Lenkungsgruppe vor und setzt die Beschlüsse um. Die Lenkungsgruppe kann bedarfsweise weitere befristete Arbeitsstrukturen zu strategisch-langfristigen oder aktuell relevanten Themen durch Beschluss einrichten. Das erste Technologie- und Innovationsforum wird sich mit dem Thema Wissens- und Technologietransferstrukturen in Schleswig-Holstein befassen. Impulsvorträge aus der Wissenschaft und der Wirtschaft sowie thematisch strukturierte Workshops sollen den Informationsaustausch anregen und die Vernetzung befördern.